

FONDSPORTRAIT: INVESTMENT MIT PRISMA AKTIV UI

GESCHICHTE: Der Prisma Aktiv UI entstammt einer Investmentboutique, die ihre Wurzeln in einer Stiftung hat. An den Start ging der Mischfonds mit den Anteilklassen I und R im Februar 2014, die Anteilklasse S folgte im März 2018. Für das Fondsmanagement (Anlageberatungsgesellschaft) und den Vertrieb ist seit Auflegung die von Andreas Rachor gegründete Prisma Investment GmbH zuständig. Die in Frankfurt beheimatete Boutique entstand 2011 aus der Software AG-Stiftung, deren Wertpapiere Andreas Rachor von 2002 bis 2011 verwaltete.

PHILOSOPHIE: Prisma Investment ist als Ausgründung einer der größten deutschen Stiftungen mit den spezifischen Herausforderungen der Geldanlage bei Stiftungen bestens vertraut. Um das investierte Kapital in seiner Substanz zu erhalten und darüber hinaus eine möglichst ansprechende Rendite zu erzielen, setzt Prisma vor allem auf Umsicht und Stetigkeit beim Vermögensaufbau, wobei das Hauptaugenmerk bei der Geldanlage auf wertschöpfenden Unternehmen liegt. Diesen Grundsätzen folgte Andreas Rachor bereits bei der Verwaltung des Vermögens der Software AG-Stiftung. An der dabei gewonnenen Expertise möchte Prisma Investment auch andere Stiftungen und Anleger insbesondere aus dem institutionellen Bereich partizipieren lassen.

STRATEGIE: Ihre aus der Praxis der Stiftungsvermögensverwaltung entwickelte Philosophie setzt Prisma Investment unter anderem im Prisma Aktiv UI um, einem aktiv gemanagten, ausgewogenen Mischfonds, der in Aktien und Renten anlegt. Das Fondsmanagement kann bis zu 50% des Fondsvermögens in Aktien investieren. Die Fondsmanager können somit, wenn es die Lage an den Finanzmärkten erlaubt, den Fonds relativ offensiv ausrichten; denn bei vielen Mischfonds können nur maximal 30 Prozent des Fondsvermögens in Aktien investiert werden. Die für den Prisma Aktiv verantwortlichen Manager beziehen in ihre Anlageentscheidungen sowohl makro- wie auch mikroökonomischen Kenngrößen und Einschätzungen mit ein. So werden zum einen die Investitionsquoten der einzelnen Assetklassen des Fondsportfolios (also die Assetallokation) in Abhängigkeit von der makroökonomischen und finanzmarktspezifischen Situation festgelegt. Zum anderen wird bei der Auswahl der Einzeltitel auf Grundlage von mikroökonomischen Bewertungen entschieden. Die Geschäftsmodelle der in Frage kommenden Unternehmen werden qualita-



tiv und quantitativ gründlich analysiert. Dabei wird auf den hausinternen „Prisma Qualitäts- und Potential-Navigator“ zurückgegriffen, mit dessen Hilfe die intrinsischen Werte von Aktien und die Risikoprofile von Unternehmensanleihen geschätzt werden.

UNIVERSUM: Der Prisma Aktiv UI darf zu maximal 50% in Aktien investiert sein. Davon weicht aber die zu einem Zeitpunkt tatsächlich realisierte Assetallokation häufig deutlich ab. Das Fondsmanagement hat etwa auch mal den Mut, ein Drittel des Vermögens in Cash zu parken. So waren am 18. Januar 2019 lediglich 16,3% des Fondsvermögens in Aktien investiert, 31,8% entfielen auf Renten, 29,5% waren als Fest- und Termingelder sowie Kredite angelegt, 7,3% steckten in Rohstoffzertifikaten. Unter regionalem Gesichtspunkt wird überwiegend in europäische und asiatische Aktien angelegt. Das spricht für die Asienexpertise des Fondsmanagements, ermöglicht entsprechende Diversifikationsvorteile und unterscheidet den Fonds von vielen anderen Mischfonds, die bei der Einzeltitelauswahl häufig um Asien einen großen Bogen machen. Gleichwohl vertraut man auch auf „heimische“ Unternehmen: der Anteil deutscher Titel an den Aktien des Fonds lag zum oben genannten Stichtag immerhin bei knapp 47%. Im Hinblick auf die Branchenstruktur rangierten am 18. Januar Finanzdienstleister (28% der Aktien) vor Herstellern von Basiskonsumgütern (knapp 26%) und Industrierwerten (21%). Auf der Rentenseite, auf die aktuell knapp ein Drittel des Fondsvermögens entfällt, ist man derzeit von Staatsanleihen offenbar weniger überzeugt: ihr Anteil an den Festverzinslichen des Fonds liegt gegenwärtig nur bei knapp 11%, der Rest sind Corporates. Investiert wird dabei schwerpunktmäßig in europäische, aber auch in US-amerikani-

RenditeWerk-Porträt

sche und asiatische Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten größtenteils zwischen 3 bis 10 Jahren und Ratings zwischen AA- und B-

FONDSMANAGEMENT: Der Prisma Aktiv UI wird von der Prisma Investment GmbH (sogenannter Fondsberater) gemanagt. Gründer und Geschäftsführer Andreas Rachor war u.a. Portfoliomanager und Analyst bei Julius Bär Kapitalanlage AG und verwaltete von 2002 bis 2011 das Vermögen der Software AG-Stiftung. Mit Jochen Rothenbacher gehört auch ein Portfoliomanager zum Prisma-Team, der für seine exzellenten Stockpicking-Fähigkeiten wie auch für seine treffsicheren Empfehlungen als Analyst in einschlägigen Rankings zu den Besten gehört.

NACHHALTIGKEIT: Für den Fonds gibt es bei Morningstar aufgrund fehlender Daten zur Nachhaltigkeit keine Bewertung.

RISIKO: Der Fonds wird im KIID aufgrund verhältnismäßig geringer Schwankungen des Anteilspreises mit der Risikostufe 3 von 7 möglichen bewertet, die Volatilität lag in den letzten drei Jahren bei 4,12%.

ERTRAG: Morningstar gibt (Stichtag 18.01.2019) die jährliche Wertentwicklung der Anteilklasse I des Prisma Aktiv UI über die vergangenen drei Jahre mit 3,3% an. Der Wert dieser Tranche steigerte sich 2015 um 8,1%, 2016 um 2,8%, 2017 um 6,7%; nur 2018 lag man mit -4,2% unter null, im laufenden Jahr hat man jedoch bis zum angegebenen Stichtag schon wieder um 1,5% zugelegt. Mit dieser Performance – auch der negativen im sehr schwierigen Börsenjahr 2018 – liegt man bei Morningstar deutlich über dem Durchschnitt der Kategorie „Mischfonds EUR ausgewogen“. Weil das Risiko zugleich als (relativ gesehen) „niedrig“ eingestuft wird, erhält der Prisma Aktiv aufgrund der guten risikoadjustierten Renditen vier Morningstar-Sterne für den Beobachtungszeitraum von 3 Jahren. Die Sharpe Ratio über 3 Jahre wird gegenwärtig von der Kapitalverwaltungsgesellschaft des Fonds, Universal Investment, mit 0,89% angegeben, der maximale Verlust in diesem Zeitraum mit 5,65%.

ERTRAGSVERWENDUNG: Ausschüttend (jährlich)

TRANCHEN / KONDITIONEN: Der Prisma Aktiv UI hat derzeit drei Anteilklassen: seit Auflegung am 1. Februar 2014 gibt es die Klasse I für institutionelle Investoren und die Klasse R (Retail)

für Privatanleger; seit 1. März 2018 existiert zudem eine eigene Klasse S für steuerbefreite Institutionen, deren Mindestanlage-summe mit 50.000 EUR deutlich unter der von Tranche I mit 250.000 EUR liegt. Damit steht nun Stiftungen eine Anteilklasse offen, die ein Investment in den Prisma Aktiv noch leichter macht.

KOSTEN: Die Kosten des Prisma Aktiv UI sind von der jeweiligen Anteilklassen abhängig. Bei Tranche I, deren Performance-Daten wir unserem Portrait zugrunde legen, betragen die laufenden Kosten 1,02%, bei Tranche R 1,61% und bei S 1,20%. Der Ausgabeaufschlag kann maximal 3% betragen für die Klassen I und S wird derzeit keiner erhoben. Hinzu kommt bei den Tranchen I und R eine erfolgsabhängige Vergütung, die 15% der über 4 Prozent hinausgehenden Wertentwicklung beträgt (High-Watermark).

REPUTATION / BEWERTUNGEN: Der Prisma Aktiv UI wird von Morningstar mit vier Sternen von fünf möglichen geratet. Das Sterne-Rating bewertet die historische Entwicklung der risikoadjustierten Renditen von Fonds einer Kategorie – hier der ausgewogenen Mischfonds. Das bedeutet, dass der Prisma Aktiv über die letzten drei Jahre zumindest zum oberen Drittel der ausgewogenen Mischfonds zählte.

Aufgrund der Stiftungsexpertise der für das Fonds-Management zuständigen Prisma Investment, der umsichtigen, auf stetigen Vermögensaufbau zielenden Fondsstrategie, der realwirtschaftlich orientierten Titel-Selektion und nicht zuletzt wegen der bislang sehr guten Performance erachtet die RenditeWerk-Redaktion den Prisma Aktiv UI als vorzüglichen Stiftungsfonds, der für eine Alleinanlage in Frage kommt, der aber auch mit anderen Stiftungsfonds kombiniert werden kann.

KONTAKT

Fondsdaten: Prisma Aktiv UI

Anteilklassen:

I WKN: A1W9A8, ISIN: DE000A1W9A85

R WKN: A1W9A7, ISIN: DE000A1W9A77

S WKN: A2H7NP, ISIN: DE000A2H7NP1

Fondsvolumen: 422 Mio. EUR

Ertragsverwendung: ausschüttend

Mindestanlage: I = 250.000 EUR, S = 50.000 EUR

Ausgabeaufschlag: max. 3%;
derzeit bei I 0,00%; R 3,00%; S 0,00%.
Laufende Kosten: I 1,02%; R 1,61%; S 1,20%
Performance Fee: I und R, 15%
der Wertentwicklung über 4%
(High-Watermark)